

Presseinformation

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

31. Juli 2013

Homophober Anschlag auf das Magnus-Hirschfeld-Centrum Werner-Boelz: Keinen Raum für Homophobie lassen!

In der Nacht von Dienstag, 30.7.2013 auf Mittwoch, 31.7.2013 verübten Unbekannte einen Anschlag auf das Magnus-Hirschfeld-Centrum (mhc), die Hamburger Anlaufstelle für Lesben, Schwule und Transgender am Winterhuder Borgweg. Mit großen Steinen wurden die Frontscheiben eingeworfen. Vorangegangen war ein schwulenfeindlicher Übergriffe im nahen Hamburger Stadtpark.

Dazu erklärt Michael Werner-Boelz, Vorsitzender der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord: "Dieser Akt roher Gewalt gegen eine Einrichtung der lesbisch-schwulen Selbsthilfe macht uns wütend und sprachlos. Dass nun, ausgerechnet wenige Tage vor dem Stattfinden des Demonstrationszugs zum Christopher-Street-Day, im Bezirk Nord ein Angriff auf die queere gesellschaftliche Minderheit stattgefunden hat, zeigt, wie notwendig es nach wie vor ist, dass jede Bürgerin und jeder Bürger aktiv und entschieden für eine offene Gesellschaft eintritt. Wir rufen dazu auf, am Samstag die CSD-Parade zu nutzen, um Flagge gegen Gewalt und Hass zu zeigen!

Das mhc hatte schon immer die volle Solidarität und Unterstützung der GRÜNEN. Sollte der materielle Schaden, der dem Zentrum durch den Anschlag entstanden ist, nicht anderweitig getragen werden können, werden wir uns dafür einsetzen, dass der Bezirk hier unterstützend einspringt."

Hintergrund

In der Nacht zum Mittwoch wurden beim Magnus-Hirschfeld-Centrum (mhc) zwei Frontscheiben mit eigens mitgebrachten Steinen eingeschlagen. Ein noch anwesender Mitarbeiter blieb dabei unverletzt und alarmierte die Polizei. Zeugen beobachteten zwei Personen, die vom mhc wegliefen.

Das mhc vermutet einen Zusammenhang mit einer Gewalttat vergangenen Sonntag im Stadtpark, bei der eine Gruppe von jungen Männern einige schwule Männer beleidigte, mit Scheinwerfern blendete und mit Elektroschockern bedrohte. Die Polizei ermittelt.

Anlage

- Fotos der zerschlagenen Scheiben und Wurfgeschosse (Reiffert/GRÜNE Fraktion Nord)
- Bild des Fraktionsvorsitzenden Michael Werner-Boelz (GRÜNE Nord) online: gruene-nord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/Abgeordnete/11Bilder/werner-boelz_michael_2011_presse_c_GAL_NORD_4c.jpg

Fotos sind bei Nennung der Urheberin kostenfrei verwendbar.